

Übungsblatt Ana 3

Computational and Data Science BSc
HS 2023

Lösungen

Mathematik 1

1. Aussagen über Folgen

Welche der folgenden Aussagen sind wahr und welche falsch?	wahr	falsch
a) Jede <i>Folge</i> ist eine <i>Funktion</i> mit ganzzahligen <i>Argumenten</i> .	●	○
b) Eine <i>Funktion</i> des Typs $a : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$ beschreibt eine <i>Folge</i> von <i>natürlichen Zahlen</i> .	●	○
c) Jede <i>Folge</i> hat unendlich viele, voneinander verschiedene <i>Funktionswerte</i> .	○	●
d) Jede <i>reelle Zahlenfolge</i> ist entweder eine <i>arithmetische</i> oder <i>geometrische Folge</i> .	○	●

2. Untersuchung einer einfachen Folge

Betrachten Sie die *Folge*, welche definiert ist durch

$$a_n := \frac{2n}{n+1} \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N}. \quad (1)$$

- a) Wir berechnen einige *Folgeglieder* der *Folge* a_n und stellen die Ergebnisse in einer Tabelle zusammen.

n	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a_n	0	1	$\frac{4}{3}$	$\frac{3}{2}$	$\frac{8}{5}$	$\frac{5}{3}$	$\frac{12}{7}$	$\frac{7}{4}$	$\frac{16}{9}$	$\frac{9}{5}$	$\frac{20}{11}$	$\frac{11}{6}$	$\frac{24}{13}$	$\frac{13}{7}$	$\frac{28}{15}$	$\frac{15}{8}$

- b) Aufgrund unserer Ergebnisse aus Teilaufgabe a) vermuten wir, dass die *Folge* a_n *nach unten beschränkt* ist durch die *untere Schranke* $a_U := 0$. Für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt offensichtlich

$$2n \geq n \geq 0 \quad \text{und} \quad n+1 > n \geq 0. \quad (3)$$

Da gemäss (3) sowohl Zähler als auch Nenner in (1) positiv sind, muss gelten

$$\underline{\underline{a_n}} = \frac{2n}{n+1} \geq \underline{\underline{0}} = \underline{\underline{a_U}}. \quad (4)$$

- c) Aufgrund unserer Ergebnisse aus Teilaufgabe a) vermuten wir, dass die *Folge* a_n *nach oben beschränkt* ist durch die *obere Schranke* $a_O := 2$. Für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt offensichtlich

$$\underline{\underline{a_n}} = \frac{2n}{n+1} \leq \frac{2n+2}{n+1} = \frac{2(n+1)}{n+1} = \underline{\underline{2 = a_O}}. \quad (5)$$

- d) Durch gleichnamig machen und Subtrahieren der Brüche erhalten wir die *Abschätzung*

$$\begin{aligned} \underline{\underline{a_{n+1} - a_n}} &= \frac{2(n+1)}{(n+1)+1} - \frac{2n}{n+1} = \frac{2n+2}{n+2} - \frac{2n}{n+1} = \frac{(2n+2)(n+1) - 2n(n+2)}{(n+2)(n+1)} \\ &= \frac{2n^2 + 2n + 2n + 2 - 2n^2 - 4n}{(n+2)(n+1)} = \frac{2}{(n+2)(n+1)} \geq \underline{\underline{0}}. \end{aligned} \quad (6)$$

- e) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n und Kürzen in (1) finden wir den *Grenzwert*

$$a_n = \frac{2n}{n+1} = \frac{n \cdot 2}{n \cdot \left(\frac{n}{n} + \frac{1}{n}\right)} = \frac{2}{\frac{n}{n} + \frac{1}{n}} = \frac{2}{1 + \frac{1}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{2}{1+0} = 2. \quad (7)$$

Die *Folge* a_n *konvergiert* demnach gegen den *Grenzwert* $\underline{\underline{a = 2}}$.

- f) Wir berechnen die *Folge* D_n der Abweichungen (Betrag der Differenz) der *Folge* a_n zum *Grenzwert* $a = 2$ aus Teilaufgabe e). Durch gleichnamig machen und Subtrahieren der Brüche erhalten wir die *Abschätzung*

$$\begin{aligned} \underline{\underline{D_n}} &= |a - a_n| = \left| 2 - \frac{2n}{n+1} \right| = \left| \frac{2(n+1) - 2n}{n+1} \right| = \left| \frac{2n+2-2n}{n+1} \right| = \left| \frac{2}{n+1} \right| \\ &= \frac{2}{\underline{\underline{n+1}}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 0. \end{aligned} \quad (8)$$

Die *Folge* D_n *konvergiert* erwartungsgemäss gegen den *Grenzwert* $\underline{\underline{D = 0}}$.

- g) Wir suchen ein $N \in \mathbb{N}$, so dass für alle $n \geq N$ das *Folgeglied* a_n nicht weiter vom *Grenzwert* $a = 2$ aus Teilaufgabe e) entfernt ist als die Vorgabe $\varepsilon = 1/1'000'000$. Dazu betrachten wir den Ausdruck für die Abweichung aus Teilaufgabe f). Gemäss (8) muss gelten

$$D_N = |a - a_N| \leq \varepsilon \quad (9)$$

$$\Leftrightarrow \frac{2}{N+1} \leq \frac{1}{1'000'000} \quad \left| \frac{1}{(\dots)} \right. \quad (10)$$

$$\Leftrightarrow \frac{N+1}{2} \geq 1'000'000 \quad \left| \cdot 2 \right. \quad (11)$$

$$\Leftrightarrow N+1 \geq 2'000'000 \quad \left| - 1. \right. \quad (12)$$

Daraus erhalten wir die Bedingung

$$N \geq 2'000'000 - 1 = 1'999'999. \quad (13)$$

Das kleinste $N \in \mathbb{N}$, welches diese Bedingung erfüllt ist offensichtlich $\underline{\underline{N = 1'999'999}}$.

3. Aussagen über Monotonie und Beschränktheit von Folgen

Welche der folgenden Aussagen sind wahr und welche falsch?	wahr	falsch
a) Jede reelle Zahlenfolge ist entweder <i>monoton steigend</i> oder <i>monoton fallend</i> .	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
b) Konstante, reelle Zahlenfolgen sind <i>monoton steigend</i> .	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
c) Eine <i>streng monoton steigende</i> , reelle Zahlenfolge ist niemals <i>beschränkt</i> .	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
d) Jede <i>monoton fallende</i> , reelle Zahlenfolge ist <i>nach oben beschränkt</i> .	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
e) Eine reelle Zahlenfolge kann niemals gleichzeitig <i>monoton steigend</i> und <i>monoton fallend</i> sein.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
f) Ist eine reelle Zahlenfolge a_n <i>monoton steigend</i> und <i>beschränkt</i> , dann ist die Folge $b_n := n \cdot a_n$ <i>monoton steigend</i> und <i>unbeschränkt</i> .	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

4. Eigenschaften von Folgen

Wir untersuchen, für welche der folgenden Kombinationen von Eigenschaften es eine *reelle Zahlenfolge* gibt, welche alle Anforderungen erfüllt. Falls möglich, geben wir ein Beispiel an.

a) Die Folge

$$\underline{\underline{a_n := \frac{1}{n} \text{ für } n \in \mathbb{N}^+}} \quad (14)$$

ist *streng monoton fallend* und *nach unten beschränkt* durch die Schranke 0.

b) Die Folge

$$\underline{\underline{a_n := (-1)^n \text{ für } n \in \mathbb{N}}} \quad (15)$$

springt ständig zwischen den Werten -1 und 1 hin und her. Sie ist damit *nach unten beschränkt* durch die Schranke -1 , *nach oben beschränkt* durch die Schranke 1 und *divergent*.

c) Ist eine Folge *streng monoton steigend*, dann gilt $a_n \geq a_0$ für alle $n \in \mathbb{N}$ bzw. $a_n \geq a_1$ für alle $n \in \mathbb{N}^+$. Die Folge ist somit *nach unten beschränkt* durch das nullte bzw. erste Folgenglied als *untere Schranke*. Es kann daher keine Folge geben, welche sowohl *monoton steigend* als auch *nach unten unbeschränkt* ist.

d) Die Folge

$$\underline{\underline{a_n := -\frac{1}{n} \text{ für } n \in \mathbb{N}^+}} \quad (16)$$

ist *monoton steigend*, *nach oben beschränkt* durch die Schranke 0, *konvergent* gegen den Grenzwert 0 und *injektiv*.

e) Die Folge

$$\underline{\underline{a_n := 0 \text{ für } n \in \mathbb{N}}} \quad (17)$$

bleibt *konstant* beim Wert 0. Sie ist somit *monoton fallend* und *konvergent* mit Grenzwert 0.

- f) Jede *monotone* und *beschränkte Folge* ist gemäss Theorie *konvergent*. Es kann daher keine Folge geben, welche sowohl *monoton steigend* und *beschränkt* als auch *divergent* ist.

5. Aussagen über die Konvergenz von Folgen

Welche der folgenden Aussagen sind wahr und welche falsch?	wahr	falsch
a) Jede <i>konvergente, reelle Zahlenfolge</i> ist <i>nach unten beschränkt</i> .	●	○
b) Jede <i>konvergente, monotone, reelle Zahlenfolge</i> ist <i>streng monoton</i> .	○	●
c) Die Folge $a_n := n - n^3$ <i>konvergiert</i> gegen $-\infty$.	○	●
d) Ist eine <i>reelle Zahlenfolge</i> <i>streng monoton</i> und <i>beschränkt</i> , dann ist sie <i>konvergent</i> .	●	○
e) Gilt für alle <i>Folgeglieder</i> a_n einer <i>reellen Zahlenfolge</i> dass $0 < a_n < \frac{1}{n}$, dann <i>konvergiert</i> a_n gegen Null.	●	○

6. Konvergenzverhalten und Grenzwerte

Wir bestimmen in jeder Teilaufgabe, ob die gegebene *Folge divergiert* oder *konvergiert* und berechnen in letzterem Fall den *Grenzwert*.

- a) Wir betrachten die *Folge*

$$a_n := \frac{3}{n+2}. \quad (18)$$

Wir zeigen zwei Varianten, um das Verhalten der *Folge* zu untersuchen.

Variante 1: Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n und Kürzen erhalten wir

$$a_n = \frac{3}{n+2} = \frac{n \cdot \frac{3}{n}}{n \cdot \left(\frac{n}{n} + \frac{2}{n}\right)} = \frac{\frac{3}{n}}{1 + \frac{2}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{0}{1+0} = 0. \quad (19)$$

Variante 2: Offensichtlich gilt

$$0 \leq a_n \quad (20)$$

und durch *Abschätzen nach oben* erhalten wir für alle $n \geq 1$, dass

$$a_n = \frac{3}{n+2} \leq \frac{3}{n} = 3 \cdot \frac{1}{n} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 3 \cdot 0 = 0. \quad (21)$$

Die *Folge konvergiert* demnach gegen den *Grenzwert* $a = 0$.

- b) Durch *Abschätzen nach unten* erhalten wir

$$a_n := \frac{n+2}{3} \geq \frac{n}{3} = \frac{1}{3} \cdot n \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \infty. \quad (22)$$

Die *Folge* ist offenbar *nach oben unbeschränkt* und somit *divergent*.

- c) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n und Kürzen erhalten wir

$$a_n := \frac{n+2}{3n} = \frac{n \cdot \left(\frac{n}{n} + \frac{2}{n}\right)}{n \cdot 3} = \frac{1 + \frac{2}{n}}{3} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{1+0}{3} = \frac{1}{3}. \quad (23)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = 1/3$.

- d) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n und Kürzen erhalten wir

$$a_n := \frac{3n}{n+2} = \frac{n \cdot 3}{n \cdot \left(\frac{n}{n} + \frac{2}{n}\right)} = \frac{3}{1 + \frac{2}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{3}{1+0} = \frac{3}{1} = 3. \quad (24)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = 3$.

- e) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n und Kürzen erhalten wir

$$a_n := \frac{3n}{6n+2} = \frac{n \cdot 3}{n \cdot \left(\frac{6n}{n} + \frac{2}{n}\right)} = \frac{3}{6 + \frac{2}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{3}{6+0} = \frac{3}{6} = \frac{1}{2}. \quad (25)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = 1/2$.

- f) Durch Faktorisieren und Kürzen sowie anschliessendem Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n und Kürzen erhalten wir

$$\begin{aligned} a_n &:= \frac{4-n^2}{(2+n)^2} = \frac{(2-n) \cdot (2+n)}{(2+n) \cdot (2+n)} = \frac{2-n}{2+n} = \frac{n \cdot \left(\frac{2}{n} - \frac{n}{n}\right)}{n \cdot \left(\frac{2}{n} + \frac{n}{n}\right)} = \frac{\frac{2}{n} - 1}{\frac{2}{n} + 1} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{0-1}{0+1} \\ &= \frac{-1}{1} = -1. \end{aligned} \quad (26)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = -1$.

- g) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n^2 und Kürzen erhalten wir

$$\begin{aligned} a_n &:= \frac{2n-5-4n^2}{3-8n^2-10n} = \frac{n^2 \cdot \left(\frac{2n}{n^2} - \frac{5}{n^2} - \frac{4n^2}{n^2}\right)}{n^2 \cdot \left(\frac{3}{n^2} - \frac{8n^2}{n^2} - \frac{10n}{n^2}\right)} = \frac{\frac{2}{n} - \frac{5}{n^2} - 4}{\frac{3}{n^2} - 8 - \frac{10}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{0-0-4}{0-8-0} \\ &= \frac{-4}{-8} = \frac{1}{2}. \end{aligned} \quad (27)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = 1/2$.

- h) Durch Ausmultiplizieren des Nenners sowie anschliessendem Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n^2 und Kürzen erhalten wir

$$\begin{aligned} a_n &:= \frac{3n^2+5n+1}{(n-1)^2} = \frac{3n^2+5n+1}{n^2-2n+1} = \frac{n^2 \cdot \left(\frac{3n^2}{n^2} + \frac{5n}{n^2} + \frac{1}{n^2}\right)}{n^2 \cdot \left(\frac{n^2}{n^2} - \frac{2n}{n^2} + \frac{1}{n^2}\right)} = \frac{3 + \frac{5}{n} + \frac{1}{n^2}}{1 - \frac{2}{n} + \frac{1}{n^2}} \\ &\xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{3+0+0}{1-0+0} = \frac{3}{1} = 3. \end{aligned} \quad (28)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = 3$.

i) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n^4 und Kürzen erhalten wir

$$\begin{aligned} a_n &:= \frac{10^{12} - 5n^2 + 6n^3 + 10^{10}n}{5 - 7n^4 - 5n^2} = \frac{n^4 \cdot \left(\frac{10^{12}}{n^4} - \frac{5n^2}{n^4} + \frac{6n^3}{n^4} + \frac{10^{10}n}{n^4} \right)}{n^4 \cdot \left(\frac{5}{n^4} - \frac{7n^4}{n^4} - \frac{5n^2}{n^4} \right)} \\ &= \frac{\frac{10^{12}}{n^4} - \frac{5}{n^2} + \frac{6}{n} + \frac{10^{10}}{n^3}}{\frac{5}{n^4} - 7 - \frac{5}{n^2}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{0 - 0 + 0 + 0}{0 - 7 - 0} = 0. \end{aligned} \quad (29)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = 0$.

j) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors 3^n und Kürzen erhalten wir

$$\begin{aligned} a_n &:= \frac{2^n + 3}{3^n + 2} - 1 = \frac{3^n \cdot \left(\frac{2^n}{3^n} + \frac{3}{3^n} \right)}{3^n \cdot \left(\frac{3^n}{3^n} + \frac{2}{3^n} \right)} - 1 = \frac{\left(\frac{2}{3} \right)^n + \frac{3}{3^n}}{1 + \frac{2}{3^n}} - 1 \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{0 + 0}{1 + 0} - 1 \\ &= 0 - 1 = -1. \end{aligned} \quad (30)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = -1$.

k) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors 3^n und Kürzen erhalten wir

$$\begin{aligned} a_n &:= \frac{3 + n^{100} + 2^n}{n^2 - 3^n - 2} + 4 = \frac{3^n \cdot \left(\frac{3}{3^n} + \frac{n^{100}}{3^n} + \frac{2^n}{3^n} \right)}{3^n \cdot \left(\frac{n^2}{3^n} - \frac{3^n}{3^n} - \frac{2}{3^n} \right)} + 4 = \frac{\frac{3}{3^n} + \frac{n^{100}}{3^n} + \left(\frac{2}{3} \right)^n}{\frac{n^2}{3^n} - 1 - \frac{2}{3^n}} + 4 \\ &\xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{0 + 0 + 0}{0 - 1 - 0} + 4 = 0 + 4 = 4. \end{aligned} \quad (31)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = 4$.

l) Durch Ausklammern in Zähler und Nenner eines Faktors n^3 und Kürzen erhalten wir

$$\begin{aligned} a_n &:= \frac{2 + \frac{6n^6}{2+3n^3} - 7n^3}{n + (1+n)^3} = \frac{2 + \frac{n^3 \cdot \frac{6n^3}{n^3}}{n^3 \cdot \left(\frac{2}{n^3} + \frac{3n^3}{n^3} \right)} - 7n^3}{n + 1 + 3n + 3n^2 + n^3} = \frac{2 + \frac{6n^3}{\frac{2}{n^3} + 3} - 7n^3}{1 + 4n + 3n^2 + n^3} \\ &= \frac{n^3 \cdot \left(\frac{2}{n^3} + \frac{6n^3}{n^3 \left(\frac{2}{n^3} + 3 \right)} - \frac{7n^3}{n^3} \right)}{n^3 \cdot \left(\frac{1}{n^3} + \frac{4n}{n^3} + \frac{3n^2}{n^3} + \frac{n^3}{n^3} \right)} = \frac{\frac{2}{n^3} + \frac{6}{\frac{2}{n^3} + 3} - 7}{\frac{1}{n^3} + \frac{4}{n^2} + \frac{3}{n} + 1} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{0 + \frac{6}{0+3} - 7}{0 + 0 + 0 + 1} \\ &= \frac{2 - 7}{1} = -5. \end{aligned} \quad (32)$$

Die Folge konvergiert demnach gegen den Grenzwert $a = -5$.

7. Grenzwerte berechnen mit Python/Sympy

Wir berechnen die *Grenzwerte* aus Aufgabe 6 mit Python/Sympy. Dazu implementieren wir den folgenden Code, den wir für jede Teilaufgabe modifizieren.

```
# Python initialisieren:
import IPython.display as dp;
import sympy as sp;
# Python konfigurieren:
sp.init_printing();
a,n=sp.symbols('a,n');
# Parameter:
a_n=...;
# Berechnungen:
a=sp.limit_seq(a_n,n);
# Ausgabe:
dp.display(a_n);
dp.display(a);
```

a) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=3/(n+2);
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die Folge gegen den Grenzwert $a = 0$.

b) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(n+2)/3;
```

Gemäss Ausgabe *divergiert* die Folge.

c) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(n+2)/(3*n);
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die Folge gegen den Grenzwert $a = \frac{1}{3}$.

d) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=3*n/(n+2);
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die Folge gegen den Grenzwert $a = 3$.

e) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=3*n/(6*n+2);
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die Folge gegen den Grenzwert $a = \frac{1}{2}$.

f) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(4-n**2)/(2+n)**2;
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die *Folge* gegen den Grenzwert $a = -1$.

g) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(2*n-5-4*n**2)/(3-8*n**2-10*n);
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die *Folge* gegen den Grenzwert $a = \frac{1}{2}$.

h) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(3*n**2+5*n+1)/(n-1)**2;
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die *Folge* gegen den Grenzwert $a = 3$.

i) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(10**12-5*n**2+6*n**3+10**10*n)/(5-7*n**4-5*n**2);
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die *Folge* gegen den Grenzwert $a = 0$.

j) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(2**n+3)/(3**n+2)-1;
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die *Folge* gegen den Grenzwert $a = -1$.

k) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(3+n**100+2**n)/(n**2-3**n-2)+4;
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die *Folge* gegen den Grenzwert $a = 4$.

l) Wir modifizieren den Code.

```
# Parameter:
a_n=(2+6*n**6/(2+3*n**3)-7*n**3)/(n+(1+n)**3);
```

Gemäss Ausgabe *konvergiert* die *Folge* gegen den Grenzwert $a = -5$.

8. Aussagen über eine explizit definierte Folge

Wir betrachten die *Folge*, welche definiert ist durch

$$a_n := \frac{7n^{123} + 123n^7 + 18n^{73} + 73n^{18} + 789\sqrt{n} + 45}{\sqrt[3]{n} + 9n^{23} + 23n^9 + 18n^{73} + 73n^{18} + 7n^{123} + 123n^7 + 54} \quad \text{für } n \in \mathbb{N}. \quad (33)$$

Welche der folgenden Aussagen sind wahr und welche falsch?	wahr	falsch
a) Es gilt $a_0 = 0$.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
b) Die <i>Folge</i> a_n ist eine <i>arithmetische Folge</i> .	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
c) Die <i>Folge</i> a_n ist eine <i>geometrische Folge</i> .	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
d) Die <i>Folge</i> a_n <i>divergiert</i> gegen ∞ .	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
e) Die <i>Folge</i> a_n ist <i>beschränkt</i> .	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
f) Die <i>Folge</i> a_n <i>konvergiert</i> gegen 1.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

9. Aussagen über die Konvergenz von Folgen

Welche der folgenden Aussagen sind wahr und welche falsch?	wahr	falsch
a) Die Folge $a_n := n^3$ konvergiert gegen ∞ .	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
b) Jede beschränkte, reelle Zahlenfolge ist konvergent.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
c) Jede konvergente, reelle Zahlenfolge ist monoton.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
d) Ist eine reelle Zahlenfolge monoton und beschränkt, dann ist sie konvergent.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
e) Eine streng monoton steigende, konvergente, reelle Zahlenfolge nähert sich ihrem Grenzwert an, ohne ihn jemals anzunehmen.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>